



## Regierungsratsbeschluss vom 18. August 2026

Schriftliche Anfrage Sandra Bothe betreffend Raumproblem an den Gymnasien

---

P265182

1. Der Regierungsrat genehmigt den vorgelegten Schreibensentwurf an den Grossen Rat.

### Begründung

Die Schülerprognose wird in enger Zusammenarbeit zwischen Erziehungsdepartement und statistischem Amt entwickelt und jährlich angepasst. Die aktuelle Prognose vom Januar 2026 erwartet den Höchststand an den Gymnasien im Schuljahr 2033/34. Durch den Bau des neuen Gymnasiums im Fricktal (Kantonsschule Stein), werden ab dem Schuljahr 2029/30 nur wenige Schülerinnen und Schüler aus dem Aargau nach Basel-Stadt ins Gymnasium kommen. Ebenso wird der Kanton Basel-Landschaft seine Schulraumkapazitäten ausbauen, so dass alle Schülerinnen und Schüler aus Allschwil und Schönenbuch auf der Gymnasialstufe mittelfristig im eigenen Kanton beschult werden.

Kurzfristig wird im Kanton Basel-Stadt mit schulorganisatorischen Massnahmen mehr Raum geschaffen: Anpassungen im Stundenplan, Verzicht auf Gruppenräume und das Klassenzimmerprinzip, Auffüllen der Klassen auf das gesetzliche Maximum von 25 Schülerinnen und Schülern und das Zusammenlegen von kleinen Klassen in den oberen Stufen. Das Erziehungsdepartement hat aktuell und in nächster Zeit keinen Bedarf nach eigenem, zusätzlichen Schulraum für die Gymnasien.

